Stadtwerke Bochum

Solaranlage am Wasserkraftwerk

[23.01.2019] Auf dem Dach des Wasserkraftwerks Stiepel haben die Stadtwerke Bochum und Gelsenwasser knapp 140 Photovoltaik-Module mit einer Spitzenleistung von insgesamt 40 Kilowatt-Peak installiert.

Neben der Wasserkraft nutzen die Stadtwerke Bochum und Gelsenwasser am Standort in Bochum-Stiepel jetzt auch die Kraft der Sonne zur regenerativen Stromerzeugung. Auf dem Dach des Wasserkraftwerks wurden knapp 140 Photovoltaik-Module mit einer Spitzenleistung von insgesamt 40 Kilowatt-Peak (kWp) installiert. Die Module haben einen prognostizierten Jahresertrag von rund 35.000 Kilowattstunden (kWh), melden die Stadtwerke Bochum. Laut Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Thiel haben die Stadtwerke Bochum und Gelsenwasser rund 2,6 Millionen Euro in die Modernisierung des Wasserkraftwerks investiert (wir berichteten), in die Solaranlage noch einmal rund 50.000 Euro.
Nach dem Umbau vom Trinkwasserwerk zur Wasserkraftanlage nahm die Wasserbeschaffung und Energieerzeugung Mittlere Ruhr (WMR), eine Tochtergesellschaft von Gelsenwasser und Stadtwerke Bochum, vor rund einem Jahr das Wasserkraftwerk in Stiepel in Betrieb. In Summe erzeugten die Kaplanturbinen seitdem rund 3,7 Millionen Kilowattstunden (kWh) umweltfreundlichen Strom.

(al)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Stadtwerke Bochum